

# All you need

Yeah, yeah, yeah: Brillen für Beatles-Fans bringt EBM Design mit seiner neuen „switch-it“-Edition aktuell auf den Markt. Motive rund um die englische Kultband wie zum Beispiel das U-Boot vom „Yellow Submarine“-Coverdesign zieren die auswechselbaren Brillenbügel. Wir sprachen mit Sir Michael A. Lou, dem Lizenzagenten (u. a.) für die Rechte an der Marke „The Beatles“.



Brillenbügel mit „Yellow Submarine“-Dekor

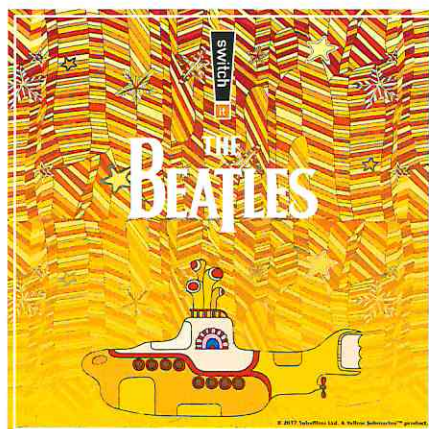
## B&M: Die „Beatlemania“ lässt uns nicht los. Wie kam es zur Zusammenarbeit mit EBM Design und warum gerade jetzt?

Michael A. Lou: Ich vertrete als Lizenzagent seit über 35 Jahren berühmte Persönlichkeiten und renommierte Marken, auch „The Beatles“ gehört dazu. Der Retro-Chic, die Vintage-Mode wie auch die Besinnung auf frühere Werte führen derzeit zu einer großen Belebung authentischer Themen wie auch der Beatles-Story. Und da gerade bei Brillen berühmte Labels gefragt sind, passten die Beatles hierfür hervorragend. Denn

sie hatten mit ihrem Lebensstil auch einen maßgeblichen Einfluss auf die Mode ihrer Zeit.

## Welche typischen „The Beatles“-Elemente werden in der Kollektion umgesetzt?

Von den EBM-Designern wurde sehr geschickt das Artwork aus Postern und Plattencovern der Beatles als auch das Artwork aus deren Kult-Cartoonfilm Yellow Submarine auf so kleinteilige Produkte wie Brillenbügel umgesetzt. Und aufgrund der guten Resonanz auf der Opti 2018,



Eines von acht Designs: Yellow Submarine

plant EBM-Design-Geschäftsführer Günther Wied bereits eine zweite Kollektion. Daneben wird auch an einer „regulären“ Beatles-Brillenkollektion gearbeitet.

## Wie verlief die Abstimmung mit dem Lizenzgeber Apple Corps in London?

Die Firma der Beatles nimmt seit jeher den Genehmigungsprozess

von Designentwürfen und Produktionsmustern sehr genau. Zudem müssen die Werbe- und Marketingmaterialien einen wiedererkennbaren Markenauftritt sicherstellen, wobei die Agentur von EBM Design hier einen ebenso guten Job gemacht hat.

## Sind Sie Beatles-Fan und kennen Sie Mitglieder der Band persönlich?

Leider habe ich bisher nur Paul McCartney persönlich kennengelernt, obwohl auch Ringo Starr noch sein Büro im Haus von Apple Corps hat. Ich muss aber zugeben, dass ich in meiner Jugend nie ein Fan der Beatles war. Ich war mehr der, bitte lachen sie nicht, Frank-Sinatra-Fan. Erst als meine Tochter anfang Klavier zu lernen und Beatles-Lieder spielte, hörte ich mir diese näher an. Seitdem finde ich Beatles-Musik so facettenreich und virtuos wie wenig andere Popmusik.

**Herzlichen Dank!**



Sir Michael A. Lou



Der farbige Kunststoffrand in Kombination mit dem dünnen Edelstahlrand sorgt bei dem Conquistador-Modell TR 5 für einen frischen und ausdrucksstarken Gesamteindruck. Erhältlich ist das Modell in vier Farbkombinationen bei der Firma MARWITZ BERLIN. [www.conquistador.de](http://www.conquistador.de)

Die  
Browline-Brille:  
Im Stil der  
1950er Jahre



Edles Design und höchster Tragekomfort – das EBM DESIGN Modell 3376GG punktet durch schlichte Eleganz. Die Fräsung am oberen Augenrand lässt eine feine Silberlinie entstehen, die dem Modell seinen besonderen Touch verleiht. [www.ebmdesign.de](http://www.ebmdesign.de)



Extravagant und feminin: Modell 4251 mit betonter Brauenpartie von Cazal. [www.cazal-eyewear.com](http://www.cazal-eyewear.com)



Browline-Modell aus der klassischen Linie Soul von Andy Wolf. [www.andy-wolf.com](http://www.andy-wolf.com)



Zart und dünnrandig präsentiert sich das Modell „Yasha“ aus der Kollektion SURI FREY. Die fein ausgearbeitete Acetat-Front bezaubert mit farbenfrohen, fließenden Farbverläufen. Der schmale Edelstahlbügel, gefräst in 3D-Optik, unterstreicht die Leichtigkeit dieser ausdrucksstarken Fassung.  
[www.aoyama-optical.de](http://www.aoyama-optical.de)



Das farbenfrohe „switch it“-Modell (Combi 2342) ist der perfekte Begleiter für dieses Frühjahr, denn die bunten Blumenmuster frisken jedes Outfit auf. Ein besonderes Highlight ist auch die farblich passend lackierte Glasbrille. Mit dieser Combi strahlt Frau auch dann, wenn die Sonne nicht scheint. Dank der „switch it“-Technologie kann in Sekundenschnelle zu dem frühlinghaften Look gewechselt werden.  
[www.switch-it.de](http://www.switch-it.de)

Für mehr  
Abwechslung:  
Farbspiele im  
Acetat



Das Modell A 74 der Kollektion Conquistador ist eine schwungvoll geformte Damenbrille aus Acetat, die den Verlauf der Augenbrauen modisch elegant unterstreicht. Mit einer Scheibengröße von 54 mm und einer Scheibenhöhe von 43 mm ist das Modell der Firma MARWITZ BERLIN auch für größere Köpfe geeignet.  
[www.conquistador.de](http://www.conquistador.de)



Zum 40-jährigen Jubiläum präsentiert die exklusive Lifestylemarke Porsche Design Eyewear die legendäre P 8478 in einer limitierten Sonderedition „40Y“. Die Sonnenbrille besteht durch eine matt-schwarze Titanfassung sowie goldenen Akzenten auf den design-prägenden Elementen der Brille, dem Nasensteg und den Glashalterungen. Die Sonderedition erscheint im Exklusivpaket mit einer eigens angefertigten Reisebox, vier zusätzlichen austauschbaren Gläsern sowie einem hochwertigen Etui. [www.porsche-design.com](http://www.porsche-design.com)



Modell Marion Ramm 07/712 col. T. Die Sonne entfacht bei dieser extravaganten Acetat-Damensonnenbrille im dezent funkelnden Glitterlook ihre gesamte Strahlkraft. Ein echter Hingucker für jedes Alter. [www.marionramm.com](http://www.marionramm.com)



Die Kollektion ULTEM PLUG IN bietet ein besonderes Highlight: Jeder Korrektionsfassung liegen vier unterschiedliche Clips bei. Zwei polarisierende Sonnenbrillenclips – verspiegelt und unverspiegelt – sorgen für hervorragende Sehschärfe bei allen Sport- und Outdooraktivitäten. Beste Sicht beim Lenken von Fahrzeugen in schwachem Licht sichert ein Clip mit gelber Linsentönung. Der vierte Clip mit blauer Linsentönung verringert die Belastung der Augen bei der Arbeit am PC, zu Hause wie im Büro. [www.ebmdesign.de](http://www.ebmdesign.de)